

Sachanalyse und didaktische Reduktion.

Beitrag von „gudsek“ vom 21. Mai 2006 22:11

Sachanalyse:

Du schreibst alles auf, was du zu diesem Thema recherchiert hast. Eine kleine wissenschaftliche Abhandlung sozusagen. Wir bei uns zu jedem Unterrichtsbesuch verlangt, Umfang ca. 1-2 Seiten.

Didaktische Reduktion:

Das ist das, was du tagtäglich in deinem Unterricht machst, besonders in Sachunterricht. Du reduzierst ein Stoffgebiet auf ein gewisses Maß, kindgerecht eben, aber ohne die Tatsachen zu verfälschen. Wenn du beispielsweise das Thema "Pilze" drannimmst (in Bayern 3. Klasse), dann erzählst du den Kindern nicht alles, was es über Pilze zu lernen gibt oder was du an der Uni darüber gelernt hast, sondern nimmst eben exemplarisch einen Pilz her, der die Pilzmerkmale besonders schön/deutlich verkörpert und erklärst den Pilz an diesem Beispiel. Daneben erwähnst du noch, dass es auch andere gibt und zeigst ihnen ein paar usw., aber genauer erklärst du eben nur den einen (Champignon halt).

Lieben Gruß,
gudsek